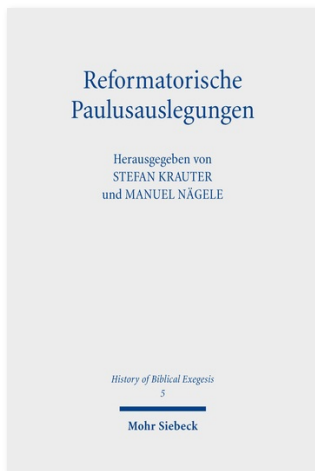


Reformatorsche Paulusauslegungen

Herausgegeben von Stefan Krauter und Manuel Nägele



2023. IX, 552 Seiten. HBE 5

ISBN 978-3-16-161823-9

DOI 10.1628/978-3-16-161823-9

eBook PDF

ISBN 978-3-16-161822-2

fadengeheftete Broschur 119,00 €

Reformatorsche Paulusauslegung wird in der gegenwärtigen Paulusforschung meist mit Martin Luthers Vorlesungen zum Galater- und zum Römerbrief gleichgesetzt. Sie dient als Gegenbild, von dem sich moderne Paulusexegese abgrenzt. Die Aufsätze dieses Bandes zeigen, dass die Auslegung der Paulusbriefe im 16. Jahrhundert vielfältiger und als Gesprächspartner für heute interessanter ist. Ein Schwerpunkt des Bandes liegt auf der Schweizer Reformation in Zürich, der Oberrheinregion und Genf. Daneben kommen Ausleger der Wittenberger Reformation neben Luther sowie täuferische und humanistische Ausleger in den Blick. Eine Besonderheit dieses Bandes ist, dass auch deuteropaulinische Briefe einbezogen werden.

Inhaltsübersicht

Stefan Krauter: Einleitung

Kontexte

Ulrike Treusch: Spätmittelalterliche Paulus-Auslegung als Kontext und Verstehenshorizont reformatischer Paulus-Exegese – *Lothar Vogel*: Erasmus als Paulus-Kommentator – *Greta Kroeker*: Erasmus and Paul – *Ulli Roth*: Soteriologische Aussagen in den Pauluskommentaren des Faber Stapulensis

Wittenberg

Sven Grosse: Römerbriefauslegung bei Origenes und Luther – *Johannes Woyke*: De lege simpliciter et universaliter? »Werke des Gesetzes« in Thesen Martin Luthers zu Römer 3,28 für Disputationen 1535–1537 im Spiegel der Debatte um die Neue Paulusperspektive – *Martin Bauspiß*: Auf der Suche nach der Sache der Schrift. Zur »lutherischen« Perspektive auf Paulus und Jakobus – *Benjamin Schliesser*: Martin Luthers Hebräerbriefvorlesung (1517–1518) als Paulusexegese. Zur Subjektivität und Existentialität des Glaubens – *Michael Wolter*: Philipp Melanchthons Römerbriefkommentar aus dem Jahr 1540 – *Tobias Jammerthal*: The Work of a Lifetime. Philip Melancthon's Commentaries on Pauline Epistles – *Jonas Milde*: Doctor Pommer und Sankt Paul. Beobachtungen und Überlegungen zu Paulusbild, -verständnis und -rezeption in den reformatischen Schriften Johannes Bugenhagens – *Stefan Krauter*: Die Pastoralbriefe im Dienst reformatischer und antireformatischer Polemik bei Caspar Cruciger dem Älteren und Ambrosius Catharinus

Zürich und Oberrhein

Pierrick Hildebrand: Geist und Buchstabe bei Zwingli: Auslegung eines paulinischen Grundgegensatzes – *Luca Baschera*: Heinrich Bullinger's Commentary on 1Thessalonians: Purpose, Method, and Themes – *Manuel Nägele*: Anthropologische Termini in Heinrich Bullingers Paulusauslegung – *Jon Balserak*: Peter Martyr Vermigli's Exegesis of the Pauline Letters – *Alicia Batten*: Early Anabaptists and the Pauline Tradition – *Ueli Zahnd*: Early Basel Readings of Romans: Wolfgang Capito and Johannes Oecolampad

Genf

R. Ward Holder: Calvin, Paul, and the New Perspective – *Esther Kobel*: New Perspective avant la lettre? Der historische Paulus in Calvins Römerbriefkommentar – *Arthur Huiban*: Nemo censetur ignorare legem. The Inexcusability of the Atheist in Calvin's Commentary on Rom 1,18–23 (1556) – *Stephen J. Chester*: Faith and Family: Calvin, the Figure of Abraham, and the New Perspective on Paul – *Christine Gerber*: Paulus lebendig – und Paulus literarisch. Der Epheserbrief in der Lektüre Luthers und Calvins aus der Perspektive historisch-kritischer Exegese

Stefan Krauter Geboren 1973; Studium der Ev. Theologie und klassischen Philologie in Tübingen und Helsinki; 2003

Promotion; 2009 Habilitation; 2009–19 Pfarrer der Ev. Münstergemeinde Ulm; Assistenzprofessor für Neues Testament an der Universität Zürich.

<https://orcid.org/0000-0002-4932-9224>

Manuel Nägele Geboren 1991; 2012–17 Studium der Ev. Theologie; 2022 Promotion; Arbeit an einem Habilitationsprojekt zu den Wundern im lukanischen Doppelwerk; Assistent für Neues Testament in Zürich.

<https://orcid.org/0000-0002-5686-1358>

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/reformatorsche-paulusauslegungen-9783161618239?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104